



Aufnahmebogen für Schulneulinge



Die nachfolgenden Angaben werden gemäß der aktuell gültigen Datenschutzverordnung und die Fragen zum Zusammenleben der Elternteile gemäß der aktuellen Rechtsprechung und der BGB erhoben. Die Speicherung der Daten erfolgt elektronisch und in Akten. Die weitere Datenverarbeitung richtet sich nach den Vorschriften des Schulgesetzes NRW sowie den gegebenenfalls ergänzenden Bestimmungen der Datenschutzverordnung Schule. Sie haben gemäß Schulgesetz NRW ein Recht auf unentgeltliche Auskunft und Akteneinsicht.

Angaben zur Schülerin/zum Schüler:

Name	Vorname (Rufname bitte unterstreichen)	
Geschlecht	Geburtsdatum	
<input type="checkbox"/> Männlich <input type="checkbox"/> Weiblich		
Straße	Geburtsort	
PLZ, Wohnort	Staatsangehörigkeit	
E-Mail	Telefon/ Mobiltelefon	
Anzahl der Geschwister	Alter der Geschwister	
Religionszugehörigkeit		
<input type="checkbox"/> römisch-katholisch	<input type="checkbox"/> evangelisch	<input type="checkbox"/> islamisch
<input type="checkbox"/> alevitisch	<input type="checkbox"/> jüdisch	<input type="checkbox"/> orthodox
<input type="checkbox"/> syrisch-orthodox	<input type="checkbox"/> andere Konfession	<input type="checkbox"/> ohne Konfession

Migrationshintergrund und Sprachkenntnisse:

Geburtsland Mutter	Geburtsland Vater		
Geburtsland Kind	Zuzugsjahr		
Verkehrssprache in der Familie	Muttersprache des Kindes		
Spricht das Kind weitere Sprachen? Wenn ja, welche?			
<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Interesse am muttersprachlichen Unterricht? → Falls gewünscht, bitte separate Anmeldung Ausfüllen!</td> <td style="width: 50%; text-align: center;"> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> </td> </tr> </table>		Interesse am muttersprachlichen Unterricht? → Falls gewünscht, bitte separate Anmeldung Ausfüllen!	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>
Interesse am muttersprachlichen Unterricht? → Falls gewünscht, bitte separate Anmeldung Ausfüllen!	Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		

Zeitraum des Kindergartenbesuchs
Mein Kind war vom _____ bis _____ in folgender Einrichtung:
Name der Kita
<input type="checkbox"/> Kita Bunter Luftballon <input type="checkbox"/> Kita Zauberkiste <input type="checkbox"/> Kita St. Walburga <input type="checkbox"/> KEO Eichenweg <input type="checkbox"/> Sonstige Einrichtung (Name, Anschrift) _____ _____ _____
Gibt es lt. Einrichtung/ Kita/ Tagesmutter Förderbedarf? Wenn ja, in welcher Form?
_____ _____ _____
Teilnahme an therapeutischen Maßnahmen
<input type="checkbox"/> Sprachtherapie/Förderung <input type="checkbox"/> Ergotherapie <input type="checkbox"/> Psychomotorik <input type="checkbox"/> Sonstige Förderung: _____

Erkrankungen/Behinderungen:

Festgestellte, für den Schulbesuch bedeutsame Erkrankungen/ Behinderungen
_____ _____ _____
Bei Chronisch kranken Schülern, die aufgrund des Alters oder einer Behinderung nicht in der Lage sind sich selbst zu medikamentieren, muss mit der Klassenlehrerin/dem Klassenlehrer eine gesonderte/ individuelle Absprache erfolgen.

Wichtige, für die Schule relevante Mitteilungen:

Einwilligung zum Informationsaustausch
Wir kooperieren mit außerschulischen Einrichtungen und manchmal kann es erforderlich sein, vor der Einschulung des Kindes, Auskünfte bei Kindergärten oder Tagesmüttern einzuholen. Hierzu benötigen wir Ihr Einverständnis. Diese Einwilligung kann jederzeit von Ihnen für die Zukunft widerrufen werden.
Die Sorgeberechtigten sind damit
<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden.

Angaben zu den Sorgeberechtigten:

Hinweis an die Sorgeberechtigten zur Datenweitergabe:

Das Sorgerecht ist im Bürgerlichen Gesetzbuch (BGB) geregelt. Es unterscheidet verschiedene Gruppen von Sorgeberechtigten. Die häufigsten Konstellationen – mit Konsequenzen für die Befugnis, Daten des Kindes an diese Personen weiterzugeben- sind:

- Verheiratete, zusammenlebende Eltern: Gemeinsames Sorgerecht (§ 1626 BGB) = Mitteilung von Daten an beide Eltern grundsätzlich zulässig
- Getrenntlebende Eltern: Grundsätzlich gemeinsames Sorgerecht, es sei denn, gerichtlich ist etwas anderes geregelt (§ 1671 BGB) = Mitteilung grundsätzlich an beide Elternteile zulässig, aber bei gerichtlich anderslautender Entscheidung: Übermittlung nur an den festgelegten Sorgeberechtigten
- Lebensgemeinschaften: Unverheiratete Partner mit gemeinsamen Kindern (§ 1626a BGB): Gemeinsames Sorgerecht
Bei der Abgabe einer Sorgerechtserklärung der Eltern: Übermittlung an beide Elternteile, ansonsten nur an die Mutter.

Dabei ist zu berücksichtigen, dass nach § 1687 BGB der Sorgeberechtigte, bei dem sich das Kind aufhält, für alle alltäglichen Angelegenheiten entscheidungsbefugt und informationsberechtigt ist. Der andere Elternteil ist seitens der Schule nur in Angelegenheiten von erheblicher Bedeutung zu beteiligen. Darunter fallen wichtige schulische Angelegenheiten wie: Anmeldung, Nichtversetzung, Nichtzulassung oder das Nichtbestehen einer Abschlussprüfung, den vorübergehenden Ausschluss vom Unterricht über eine Woche hinaus, Entlassung von der Schule oder deren Androhung, Verweisung von allen öffentlichen Schulen oder deren Androhung und sonstige, schwerwiegende Sachverhalte, die das Schulverhältnis wesentlich beeinträchtigen.

	Erziehungsberechtigter I Mutter	Erziehungsberechtigter II Vater
Name		
Vorname		
Straße, Hausnummer		
PLZ, Wohnort		
Staatsangehörigkeit		
Telefon		
Mobiltelefon		
E-Mail		

Weitere Notfallnummern:

Im Notfall alternativ zu den angegebenen Sorgeberechtigten zu verständigen:		
Name, Vorname	Telefon	Bezug zum Kind? (Oma, Tante..)

Gesetzlicher Vertreter (falls notwendig):

Name, Vorname/ Institution
Straße, PLZ Wohnort
Telefon, Handy

Sorgerecht:

Die/ Der benannte/n Sorgeberechtigte/n:
<input type="checkbox"/> besitzen das gemeinsame volle Sorgerecht. <input type="checkbox"/> besitzt das alleinige volle Sorgerecht. In diesem Fall ist ein amtlicher Nachweis vorzulegen. <input type="checkbox"/> besitzen/ besitzt ein eingeschränktes Sorgerecht . In diesem Fall ist der Gerichtsbeschluss vorzulegen. <input type="checkbox"/> besitzen/ besitzt eine Vollmacht für schulische Belange . In diesem Fall ist eine entsprechende Vollmacht vorzulegen.

Einwilligungserklärungen zur Veröffentlichung von Bildmaterial:

Einwilligung zur Darstellung von Bildern			
Schulen dürfen gemäß der derzeit gültigen Rechtsverordnung (VO-DV-I) Bild-, Video,- und Tonaufzeichnungen (nachfolgend zusammenfassend als Bild-/ Tondaten bezeichnet) nur mit Einwilligung der Betroffenen vornehmen und verarbeiten. Diese Einwilligung ist freiwillig und jederzeit ohne Nennung von Gründen für die Zukunft widerrufbar. Darüber hinaus gelten die allgemeinen Grundsätze der Datenverarbeitung in der Schule.			
Die Sorgeberechtigten sind mit der Nutzung von Bild-/Tondaten wie folgt einverstanden/nicht einverstanden:			
Öffentlichkeitsarbeit: Schulhomepage, Flyer, Presse	Private Erinnerungen: Bild-/ Tondaten von Festen, Ausflügen usw. Für den privaten Gebrauch	Fotos für interne Publikationen wie Schülerzeitung, Plakate und Präsentationen	Schulfotograf Klassenfoto, Gruppen- foto, Einzelportrait
<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden	<input type="checkbox"/> einverstanden <input type="checkbox"/> nicht einverstanden

Unterrichtung im Fach Religion/Praktische Philosophie

Entscheidung zur Wahl im Fach Religion	
<p>An unserer Schule wird ab der 1. Klasse wahlweise das Fach Religion in konfessionellen Gruppen bzw. praktische Philosophie unterrichtet. Daher ist es erforderlich, sich für das nächste Schuljahr für eine Unterrichtsform zu entscheiden. Dabei wird die gewählte Unterrichtsform für mindestens ein Schuljahr verbindlich sein. Sollten Sie innerhalb der Schulzeit einen Wechsel wünschen, müssen Sie uns hierüber spätestens zwei Monate vor dem Ende eines laufenden Schuljahres schriftlich informieren.</p>	
<p>Die unterschiedlichen Gruppierungen teilen sich in die drei Unterrichtsformen „katholische Religion“ und „evangelische Religion“ werden in einer konfessionell-kooperativen Lerngruppe unterrichtet, „islamische Religion“ und „praktische Philosophie (Ethik)“ ein. Dabei kommen die Schüler*innen ins Gespräch über Religion bzw. über den Glauben an bestimmte Werte. Die dabei erarbeiteten Inhalte setzen sie in Zusammenhang zu ihrem Leben und Erfahrungen und sie erwerben erste Kenntnisse über den von ihnen besprochenen Glauben bzw. Werte und festigen das Gelernte.</p>	
Mein Kind soll teilnehmen am	
<input type="checkbox"/> Konfessionell-Kooperativen Religionsunterricht (katholisch-evangelische Lerngruppe)	
<input type="checkbox"/> Islamischen Religionsunterricht	
<input type="checkbox"/> angewandte Philosophie	

Weitere relevante Angaben:

Interesse an einer Aufnahme in der OGS? (Hierzu bitte eine separate Interessenbekundung ausfüllen!)	
<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Wenn ja, bis	<input type="checkbox"/> 15.00 Uhr
	<input type="checkbox"/> 16.00 Uhr

Unverbindliche Wünsche (z.B. zur Klassenbildung), Anregungen, Sonstiges:

Ich/Wir haben die Inhalte dieser Anmeldung verstanden und zur Kenntnis genommen, dass mein/ unser Kind erst mit Erhalt der Aufnahmebestätigung, welche bis zum 01.04. des Einschulungsjahres versandt wird, an der GGS Overath als aufgenommen gilt. Weiterhin verpflichte ich mich/verpflichten wir uns, alle für die Schule relevanten Änderungen und Ergänzungen umgehend der Schule mitzuteilen.	
Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter I	Datum, Unterschrift Erziehungsberechtigter II

Schulinterne Vermerke: Nur von der Schule auszufüllen!

Anmeldung erfolgte am _____

als Regeleinschulung Antragseinschulung Aufnahme als GU-Kind

Vorgelegt/ Beantragt:

- Geburtsurkunde Nr. _____ Ausst. Stadt: _____
- Masernimmunitätsnachweis
- Anmeldeschein Stadt Overath
- Erforderliche Nachweise zum Sorgerecht vorgelegt.

- Busfahrkarte für Haltestelle _____